

[18585]

x

x

x

Das neue Buch

von

Max Beyer

Gedanken.

Mit einem Bildniß.

8°. 238 Seiten eleg. brosch.

2 M ord,

bar mit 33 1/3 % und 7/6,

à cond. mit 25 %.

wird augenblicklich stärker verlangt und scheint nunmehr seinen Eingang in immer weitere Kreise zu finden.



Hervorragende Zeitschriften haben Besprechungen „des inhaltreichen Buches“ angekündigt. Es schrieben u. a. schon:

Das deutsche Adelsblatt:

. . . das Buch enthält Gedanken, wie sie nur einem Geist von genialer Begabung zu Theil werden . . .



Die Deutsch = sozialen Blätter in Leipzig:

. . . Wir sind weit entfernt, Beyer's Bedeutung zu unterschätzen. Kraft und Schwung der Phantasie sind ihm nicht abzusprechen. Große neue Wahrheiten wollen erschungen und erflogen sein. Von Christus giebt Beyer eine treffliche psychologische Zeichnung; sie trifft tiefer, als alle die Fabeln, mit denen Unverständige Unverständenes zu verwirren suchen. Wem die Religion mehr ist, als ein urteilslos aufzunehmender Kinderglaube, der lese an der Quelle das Weitere nach.



Der literarische Merkur:

Tiefe, ins Mystische hineinragende Gedanken werden mit einer wahrhaft poetischen Gestaltungskraft in frappanten Bildern zur Greifbarkeit gebracht. Die sinnigste Zartheit wechselt mit bauernhafter Grobheit (in bonam partem!) Das Feuer eines für Christentum und Deutschtum entflammten Herzens durchglüht die „Gedanken“.



Die Märkische Zeitung:

Eine reiche Fülle von Gedanken in inhaltlich wie stilistisch glänzender Form! Das Buch ist voll von tieferen Deutungen und Ideen, das Erzeugnis eines ernsten, idealen, christlichen, deutschen Denkens.



Der Reichsherold:

Das Buch ist tief, sehr tief gedacht; wer eine geisterhebende Lektüre wünscht, erwerbe dieses Buch Beyer's.



Zahlreiche an mich gerichtete Zuschriften — auch aus dem Auslande — beweisen das zunehmende Interesse für

Beyer's „Gedanken“

so daß ich den verehrlichen Sortimentshandel in dieser besonderen Anzeige auf die sich steigende Teilnahme für das ideenreiche Werk nachdrücklichst aufmerksam machen möchte.

Ich bitte zu bestellen!

Verlag der Druckerei Glöck
in Dresden.

x

x

x